

ES BLAUT DIE NACHT

20.02.2019, 18.30 – 19.30 Uhr

Der Frische Blick spezial: Romantik trifft Moderne

Das Waldhorn gilt als der Inbegriff des romantischen Instrumentes, mit vier Oktaven Tonumfang und warmem, obertonreichem Klang. Ein junger Mann, ein Waldhorn und ein Gemälde? Sind eine einzigartige, ausdrucksvolle Mischung, die sich im Museumsambiente entfalten kann.

Noah Plum (Mitglied des Landesjugendorchesters) spielt vor Gemälden des 19. und 20. Jahrhunderts das Nocturno op. 7 von Franz Strauss und eine freie Improvisation.

€ 4,- inkl. einem Glas Sekt



Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz

Landesmuseum Mainz

Große Bleiche 49–51

55116 Mainz

Tel. 06131/28 570

landesmuseum-mainz@gdke.rlp.de

www.landmuseum-mainz.de

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag 10 – 17 Uhr

Dienstag 10 – 20 Uhr

Montag geschlossen

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungen unterschiedliche Eintrittspreise, Anfangszeiten und Dauern haben. Für alle Veranstaltungen ist der Treffpunkt das Foyer. Für die Teilnahme an der Schreibwerkstatt ist eine Anmeldung erforderlich unter ellen.loechner@gdke.rlp.de.

Titelbild: Rolf Rose, Ohne Titel, Dyptichon 1995/98, Ausschnitt.
Der Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Künstlers.
Foto © GDKE, Landesmuseum Mainz, Ursula Rudischer

Winterprogramm
Landesmuseum Mainz 2019

Wenn die Natur sich in Kälte und Dunkelheit hüllt ...

um Kraft zu schöpfen für ein neues Frühjahr, haben wir Zeit für Behaglichkeit und Muße. Wie schon im vergangenen Jahr laden wir Sie ein, mit uns Kunst unter ungewöhnlichen Aspekten zu betrachten und Ihre Gedanken wandern zu lassen.

09.01.2019, 18.30 – 20 Uhr

Der andere Blick

Sand, Meer und Dünen aus naturwissenschaftlicher Perspektive

Woraus bestehen die Dünenlandschaften von Slevogt und Liebermann? Ist es nur Sand und Stein, die sie in Noordwijk am Strand gesehen haben? Die Fragen zu Kunstwerken von Max Slevogt werden in einem Dialog zwischen Kunstgeschichte und Geowissenschaften beantwortet.

Prof. Dr. Kirsten Grimm (JGU) und Dr. Karoline Feulner (GDKE LMM) leiten diese ungewöhnliche Reise durch die Küstenlandschaft.

Museumseintritt plus € 1,-



23.01.2019, 18.30 – 20 Uhr

Ganz in Licht getaucht – Sand, Meer und Dünen aus restauratorischer Perspektive

Mit Kennerblick und Taschenlampe der Signatur auf der Spur

„Slevogt, den man manchmal drängen musste seine Bilder zu signieren“, schrieb Johannes Guthmann zu Slevogts besonderer Eigenart. Was sagt uns die Signatur auf einem Gemälde von Max Slevogt? Lassen sich hieran Rückschlüsse auf seinen Malprozess ziehen? Und welche Antworten geben seine Werke auf seine Arbeitsweise?

Entdecken Sie Kunst von einer anderen Seite und begeben Sie sich mit Restauratorin Dr. Eva Brachert (GDKE LMM) auf Spurensuche.

Museumseintritt plus € 1,-



13.02.2019, 17 – 20 Uhr,

Zwischen Leinwand und Papier

Kreatives Schreiben zu Werken des 20. Jahrhunderts mit Elisabeth Geurts M.A.

Kunst schauen. Wort für Wort in Dialog treten.

Kunst hören. Wort für Wort einen Raum geben.

Kunst spüren. Wort für Wort in Resonanz gehen.

Weder Sprachbegabung noch Schreiberfahrung, erst recht nicht gute Deutschnoten sind Voraussetzung für die Teilnahme - lediglich das Interesse und die Bereitschaft, sich auf Bilder einzulassen.

Schritt für Schritt werden Sie von Elisabeth Geurts angeleitet. Jeder und Jede kann das. Finden Sie zu Ihrer eigenen Kreativität und Bilder-Sprache.

Teilnahmegebühr € 15 plus Museumseintritt € 2,- ; maximal 14 Teilnehmer, Anmeldung erforderlich unter ellen.loechner@gdke.rlp.de

